

Ⓩ Für die Veröffentlichung meines Werkes „Die Welt“ habe ich einen Selbstverlag eröffnet. Die Auslieferung hat Herr L. A. Kittler, Leipzig übernommen.

Hest 1 des Werkes ist lauffertig. Preis 1 M. Nachlaß 33 1/2 %. 1 Stück zur Probe für „ — 50 bar.

Salonblatt v. 16. 12. 16: Die Schrift eines eigenwilligen Denkers auf dem Gebiet der popularisierenden Astronomie . . .

Die übersinnliche Welt v. Januar-Februar 1917: Wie oft haben Laien wichtige Entdeckungen gemacht und vor den Gelehrten wichtige Wahrheiten erkannt! . . . Der alte Glaube an die Unfehlbarkeit der Gelehrten ist bei den Laien stark erschüttert. Dies kommt in einer sehr schroffen Form zum Ausdruck in der Schrift von O. Zboron „Die Welt“ . . . Auf jeden Fall werden Sachmänner und Laien sie mit Vergnügen lesen. Jenen wird es Spaß machen, einen Laien kennen zu lernen, der an ihnen nichts Gutes läßt, diesen, zu prüfen, wie weit der Verfasser selbst irrt oder wirklich richtig urteilt.

Deutsches Lehrerblatt v. 7. 1. 17: Alles ist im Wandel, Fluß. Im Jahrhundert der Wissenschaft warf eine Lehre die andere um — alte Bahnen wurden von den Irrtenden verlassen — Jünger stritten wider den Meister. Und oft waren es Laien, die neue Bahnen wiesen . . . Obiger Verfasser preist seine Schrift damit an, daß sie nicht ein Sachmann, sondern ein denkender Mensch geschrieben hat, bekennt sich also als Laie. Als solcher verfügt er über eine beneidenswerte Belesenheit. Nicht weniger als 204 Schriftstellen aus ebensovielen Werken mehrerer Hundert Professoren, Astronomen führt er an, die voll der schreiendsten Widersprüche geschickt gegenübergestellt sind. Daran läßt er seine Kritik aus — schonungslos, vernichtend . . .

S. Zboron, Selbstverlag,  
Berlin-Friedenau, Peter Vischerstr. 19.

Soeben erschien:

Ⓩ **Hest 9**  
der  
**Schriften des Badischen Landeswohnungsvereins**  
**Wohnungsfürsorge und Ansiedelung**  
**nach dem Kriege.**

Von Dr. H. Kampffmeyer und Baurat A. Stürzenacker  
Preis M. —.50

Diese Schrift erörtert zunächst die Frage, wie sich voraussichtlich die wirklichen Verhältnisse nach dem Kriege gestalten werden, und gibt der Befürchtung Ausdruck, daß, wie anderwärts, auch in badischen Städten ein erheblicher Wohnungsmangel eintreten wird. Es folgt dann eine übersichtliche Darstellung der wichtigsten Maßnahmen, die zur Beseitigung dieses Wohnungsmangels dienen können. In 46 Abbildungen zeigt dieses Hest eine Reihe der besten Kleinwohnungsbauten Badens und gibt zum Schluß sorgfältig durchgearbeitete Vorschläge für die städtische und ländliche Ansiedelung nach dem Kriege. Abnehmer sind: **Architekten, Baugenossenschaften, Hausbesitzervereine, Gartenstadts-Gesellschaften, Behörden, Wohnungs-Inspektoren** usw. Aber auch alle, die sich mit dem Wohnungsweesen und der Wohnungsfürsorge beschäftigen, sowie Kriegsbeschädigte werden Käufer dieses Hestes sein.

Wir bitten um tätige Verwendung und stellen **Kommissions-exemplare** gern zur Verfügung.

Hochachtungsvoll  
**G. Braun'sche Hofbuchdruckerei und Verlag,**  
Karlsruhe i. B.



Ⓩ In meinem Verlage erschien soeben:

**A. Stolberg,**  
**Durch die Vogesen.**

Mit 1 Übersichtskarte und 22 Aufnahmen von D. Ferlings / F. Luid / A. Hannig / F. Manias / D. Roemer / F. Stolberg.

Preis M. 1.— ord., M. —.70 netto bar.

Das Buch nimmt auf die Kriegereignisse kaum Bezug, es soll nur die Eindrücke widerspiegeln, die der Verfasser während seiner durch Jahrzehnte hindurch ausgeführten Wanderungen im Vogesengebirge erhalten hat. Besonders von Interesse für die vielen Truppen, die in den Vogesen gelegen haben und noch liegen.

Strasbourg i. Elz.

**Paul Schweikhardt,**  
Verlag.

**Verlagsanstalt „Tyrolia“, Innsbruck**

**Für österreichische Buchhandlungen!**

Ⓩ Soeben ist erschienen:

**Der staatliche Unterhaltsbeitrag**

nach dem Gesetz, den Verordnungen und Erlässen sowie nach den Erkenntnissen des Verwaltungs-Gerichtshofes

von

**Dr. Nemilian Schöpfer,**

Reichsrats- u. Landtagsabg.

(8°. 120 Seiten.) 30% à c, 35% fest/bar.

Brosch. K 1.50 ord., K 1.05 à cond., K —.98 fest/bar.

Partie 13/12.

Das Buch ist ein verlässlicher Führer durch das vielverzweigte Gebiet der Unterhaltsbeiträge. Namentlich sind die angeführten Erkenntnisse des Verwaltungsgerichtshofes für die Praxis überaus wertvoll.

Soldaten und Familien und alle im öffentlichen Leben Tätigen sind Käufer des Buches.

Wir bitten zu bestellen. Verlangzettel liegt bei!

Ⓩ Mitte März erscheint unser Verlagswerk Ⓩ

**Das Bismarck-Jahr**

Eine Würdigung Bismarcks und seiner Politik  
in Einzelschilderungen  
unter Mitwirkung namhafter deutscher Gelehrter  
herausgegeben von

**Max Lenz und Erich Marcks**  
in einfacherer Ausstattung als

**Volksausgabe**

274 Seiten mit vielen ganzseitigen Bildnissen Bismarcks  
in Kupfertiefdruck, in Halbleinen gebunden  
M. 6.— ord., M. 4.— bar und 13/12

Die Presse hat die Prachtausgabe (M. 12.—) als ein „literarisches Denkmal des Werkmeisters deutscher Einheit bezeichnet, das in keinem deutschen Hause fehlen sollte“.

„Es kann für die männliche Jugend unserer höheren Schulen — etwa zum Tage ihrer Universitätsreise — so leicht kein besseres vaterländisches Geschenkwerk geben.“

Der außergewöhnlich billige Preis eröffnet der  
Volksausgabe neue Absatzmöglichkeiten in den  
weitesten Volkskreisen.

Auslieferung in Leipzig bei Rudolph Hartmann.

**Verlagsbuchhandlung Broschek & Co., Hamburg.**